



DER EUROPÄISCHE SOZIALFONDS IN BADEN-WÜRTTEMBERG IN DER FÖRDERPERIODE 2014 BIS 2020

Kreisdaten,
Indikatoren und Zielwerte,
Monitoring und Evaluierung der regionalen ESF-Förderung

Jährliche Arbeitssitzung der Geschäftsführenden der Regionalen ESF-Arbeitskreise
16. März 2017, Stuttgart

INHALT

1. Anmerkungen zu den gelieferten Kreisdaten
2. Indikatoren und Zielwerte in der regionalen Förderung,
3. Monitoring und Evaluierung: Das weitere Vorgehen des ISG

KREISDATEN

Inhalt

- Keine inhaltlichen Anpassungen des Datensets im Vergleich zur Lieferung von Anfang 2016.
- Enthalten sind nun die Jahre 2014, 2015 und 2016.
- Daten für das Land BW sind wieder in der Lieferung enthalten.
- Grafische Darstellungen beziehen sich stets auf das aktuellste Jahr des Datensets.

Zeitplan

- Die Lieferung einiger Details zur Schulstatistik an ISG hat sich deutlich verzögert.
- Auch deshalb: Die eigentlich anvisierte Lieferung „Mitte bis Ende Februar“ erscheint unrealistisch. Mitte März ist deutlich wahrscheinlicher.

Ergänzung weiterer Berichtsjahre

- Wenn möglich sollte (auch weiterhin) auf die Ergänzung der Daten für 2012 und 2013 verzichtet werden.
- Grund: Die Wahrscheinlichkeit grundlegender Datenrevisionen ist hoch!



Fragen?

INDIKATOREN UND ZIELWERTE

Teilnehmerbefragung 2016: Antwortverhalten, Rücklaufquote

	B1.1	C1.1
Zahl versendete Fragebögen (postalisch u. online)	rd. 1.400	rd. 1.400
Adressdatenqualität	17,5 % der Adressen fehlerhaft	22,6% der Adressen fehlerhaft
	Problematik Wiedereintritte, Austrittsdatum	-
Bereinigte Rücklaufquote	26,5 %	16,9 %
Gültige Fälle	287	181
Unterschiedliche response-rates:	zu viele Ältere (über 54 Jahre), zu wenige erwerbstätige Männer	mehr (benachteiligte) Frauen als Männer

TEILNEHMERBEFRAGUNG 2016: ZUSAMMENSETZUNG DER BEFRAGTEN (BEI EINTRITT IN DIE MAßNAHME)

	B1.1	C1.1
Geschlecht	47,1 % Männer	57,1 % Männer
Alters-durchschnitt	40 Jahre	17 Jahre
Bildungsniveau	45,5 % ohne Berufsausbildung, 14,3 % ohne Schulabschluss	89,2 % ohne Berufsausbildung, 63,7 % ohne Schulabschluss
Haushalts-situation	25,8 % Alleinerziehenden-HH 77,0 % Erwerbslosen-HH	24,7 % Alleinerziehenden-HH 38,4 % Erwerbslosen-HH
Migrations-hintergrund	46,0 % MGH, 33,6 % nicht-deutsch	65,0 % MGH, 42,1 % nicht-deutsch
Behinderten-ausweis	10,9 %	3,1 %
Sonstige Benachteiligung	53,9 %	13,3 %

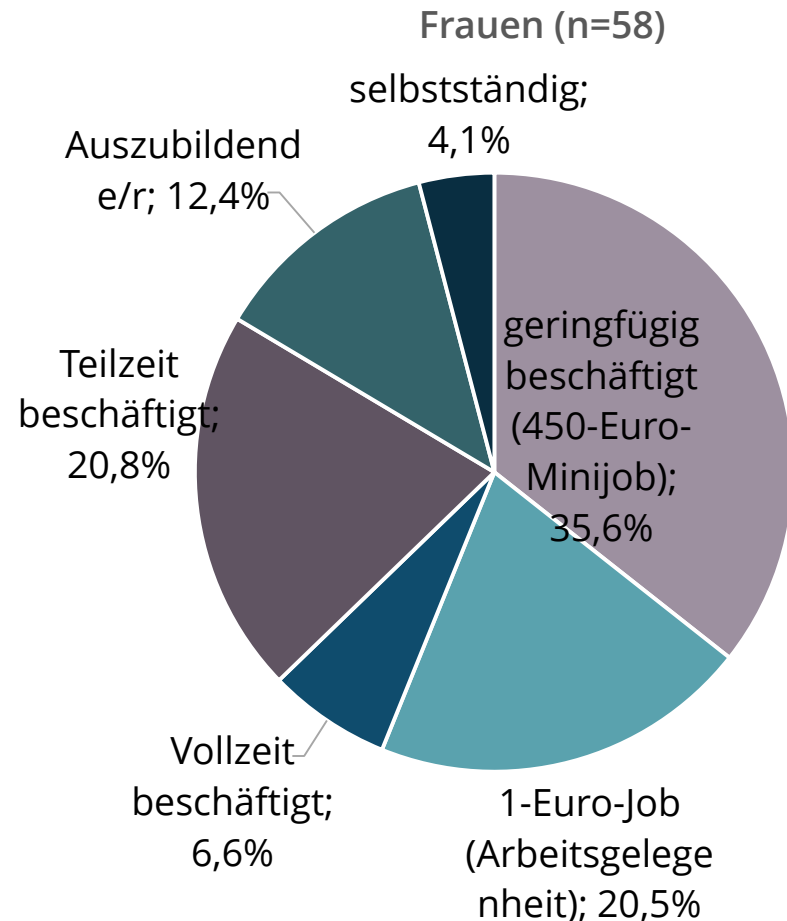
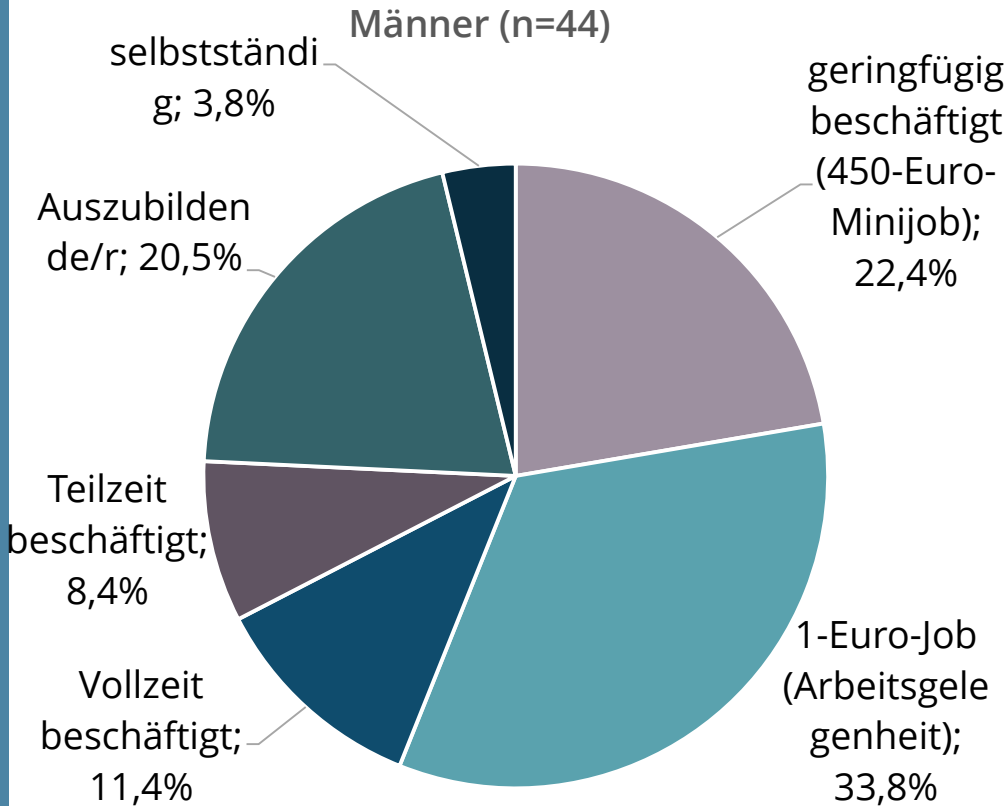
TEILNEHMERBEFRAGUNG 2016: VERBLEIB 6 MONATE NACH AUSTRITT

	B1.1		C1.1	
	Insgesamt	Frauen	Insgesamt	Frauen
Verbleib in Beschäftigung	32,5 % (Ü54: 15,8 %)	35,0 %	18,8 %	20,3 %
Verbleib in Arbeitslosigkeit	53,3 %	48,3 %	6,8 %	9,0 %
Verbleib in Nicht-Erwerbstätigkeit	6,4 %	10,4 %	62,8 % (auch (Berufs-)Schule)	57,5 %
Sonstiger Verbleib	7,8 %	6,4 %	11,6 %	13,2 %
Fallzahl (n)	265	140	173	74

TEILNEHMERBEFRAGUNG 2016: VERBLEIB 6 MONATE NACH AUSTRITT

B1.1: Verbleib nach Art der Beschäftigung nach Geschlecht

(Basis: Teilnehmer/innen, die einen Statuswechsel in Beschäftigung erreicht haben)



TEILNEHMERBEFRAGUNG 2016

C1.1: Ergebnisse:

- Die allermeisten Übergänge in Beschäftigung sind Übergänge in Ausbildung (wenige Ausnahmen)
- Bei Eintritt in die Maßnahme: 63,7 % ohne Schulabschluss
- 6 Monate nach Projektende: 24,9 % ohne Schulabschluss (Frauen: 18,6 %, Männer: 29,9 %).
- Nur TN mit Schulabschluss haben einen Übergang in Ausbildung geschafft



Fragen?

MONITORING UND EVALUIERUNG FÜR 2017 GEPLANTE AKTIVITÄTEN

- Wie angekündigt wurden Anfang des Jahres Träger regionaler Projekte kontaktiert, deren 2017er-Projekte für die Messung der Ausbildungs- / Beschäftigungsfähigkeit ausgewählt wurden.
 - Auswahl erfolgte tendenziell nach dem Zufallsprinzip
 - Projekte mit enger Bindung an das Schul- / Ausbildungsjahr beginnen erst im Herbst mit der Anfangsmessung.
- Befragung der Träger
 - Wird wahrscheinlich nächste Woche gestartet
- Fallstudien
 - Zwei Fallstudien sind vorgesehen. Erste wird im Frühjahr abgeschlossen, zweite wird in absehbarer Zeit gestartet
- Befragung der Teilnehmer/-innen
 - Im Juni / Juli 2017 mit Austritt bis Ende 2016
- Berichtslegung über die Ergebnisse zur Evaluierung der regionalen ESF-Förderung

Vielen Dank!